

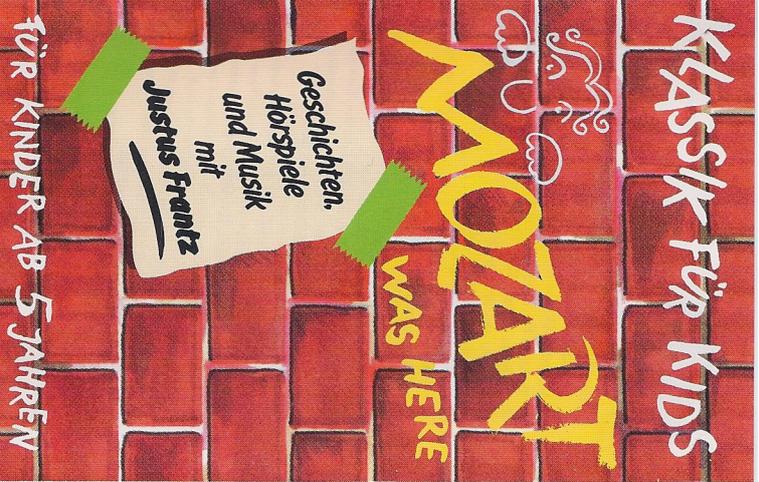


Justus Franz stellt im Rahmen dieser Serie das Lebenswerk großer Komponisten vor. In kurzen Hörspielen und Erzählungen wird das bewegte Leben der Künstler dargestellt. Musikalische Kostproben runden diese einmalige Einführung in die Welt der klassischen Musik ab.

4 007184 909781  
 BERTHELSMANN MUSIC GROUP  
 BMG  
 MILLER GRUBA  
 1993

FUROR  
 490 978

Klassik für Kids  
 MOZART  
 STEREO  
 DD

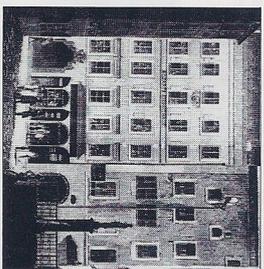


# Klassik für Kids

## MOZART

Moderator	Prof. Justus Franz	Wort-Regie:	Herkunde Korting-Beurmann
Erzähler	Hans Paetsch	Musik-Regie:	Prof. Dr. Andreas Beurmann
Mozart, als Junge	Dominik Kaschke	Manuskripte:	Sören Steiger/Wolfgang Marz/A. E. Beurmann
Mozart	Bernhard Schür	Produktion	Eine BMG ARIOLA-MILLER
Vater Mozart	Alfred Reiterer		
Mutter Mozart	Karin Kenzer		
Schwester Nannerl	P. Holschneider		
Kaiser Franz	Franz Robert		
Kaiserin	Hermine Al		
Kaiserin Elisabeth	Michael Harck		
Prinzess Schöten	Mercedes Eberer		
Kaiser Josef	Peter Foder		
Harald	Franz Josef Stelans		
Schönbrunn	Richard Mann		
und vier Kaiserhändler			

In diesem Haus in Salzburg, das heute noch steht, wurde Mozart geboren. Es ist die Getreidgasse, Nr. 9.



### Das Leben Mozart in einer Übersicht

**1756** Mozart wird am 27. Januar in Salzburg in Österreich geboren. Der Vater, Leopold Mozart, ist Geiger und Violakapellmeister in der Hofkapelle des Salzburger Erzbischofs. In Wolfgang's Geburtsjahr veröffentlicht Leopold Mozart ein vielbeachtetes Buch. Es ist eine Vielnachschule, in der auch allgemeine Fragen der Musik behandelt werden.

**1757** Wolfgang's Vater wird zum Hofkomponisten ernannt, auch von ihm gibt es eine Reihe schöner Werke. Etwas die hieß „Schiffenfahrt“ oder das Trompetenkonzert.

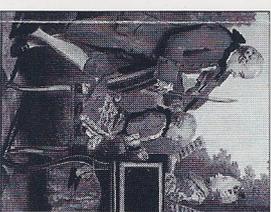
**1761** Im Alter von fünf Jahren komponiert Wolfgang sein erstes Musikstück. Es ist ein Menuet für Cembalo. Es erhält später die Bezeichnung Köchel-Verzeichnis Nr. 1. Räter von Köchel (1800-1877) hatte die Werke Mozarts in der zahlreichen Abfolge nach ihrer Entstehungszeit geordnet und le Oper oder auch nur ein kurzes Werk – jeweils mit einer entsprechenden Nummer versehen.



Der kleine 7-jährige Mozart.

**1763** Die ganze Familie macht sich auf den Weg nach Paris. Die lange Reise führt über Münden, Augsburg, Schweizingen, Heidelberg, Mainz, Frankfurt am Main, Koblenz, Köln, Aachen und Brüssel.

**1765** Die Mozarts treffen, von London kommend, in Den Haag ein und reisen 1765 weiter nach Amsterdam, sodann abermals nach Paris und endlich über die Schweiz heim nach Salzburg.



Der Vater Leopold Mozart mit seinen Kindern Wolfgang, Amadeus und den „Kammererl“ im November 1765.

**1764** Von Paris aus reist man in diesem Jahr nach London weiter. Dort schließt der kleine Mozart Freundschaft mit dem jüngsten Sohn von Bach, Johann Christian Bach. In London entsteht Mozarts

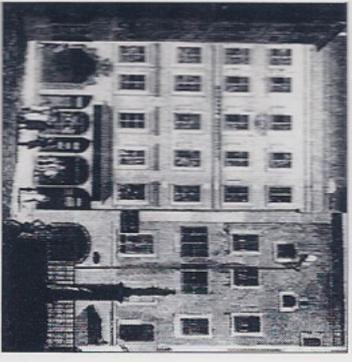
**1770** Die erste große Italienreise wird unternommen. In Rom wird Mozart als vierzehnjähriger vom Papst zum „Kiter vom goldenen Stuhl“ ernannt. Am zweiten Weihnachtstag wird in Mailand Mozarts Oper „Mitridate“ aufgeführt.

# KLASSIK FÜR KIDS

## MOZART

Moderator	Prof. Justus Franz	Wort/Regie:	
Erzähler	Hans Paetsch	Helikoptine	Kötting-Beumann
Mozart, als Junge	Dominik Kiesecke	Musik/Regie:	
Mozart	Bernhard Schür	Prof. Dr. Andreas Beumann	
Vater Mozart	Alfred Reifler	Manuskripte:	
Mutter Mozart	Karin Keizer	Selvan Sieger/Wolfgang Marv	
Schwester Nannerl	P. Hofschneider	A. E. Beumann	
Kaiser Franz	Franz Robert	Produktion	
Kaiserin	Hermane Alt	Eine BMW ARIOLA-MILLER	
Friseur Sebastian	Michael Harck		
Constanze Mozart	Mercedes Echerer		
Kaiser Josef	Peter Hofler		
Haydn	Franz Josef Steffens		
Schikmader	Richard Mann		
und vier Kaiserkinder			

In diesem Haus in Salzburg, das heute noch steht, wurde Mozart geboren. Es ist die Getreidegasse Nr. 9.



### Das Leben Mozart in einer Übersicht

**1756** Mozart wird am 27. Januar in Salzburg in Österreich geboren. Der Vater, Leopold Mozart, ist Geiger und Violenkapellmeister in der Hofkapelle des Salzburger Erzbischofs. In Wolfgang's Geburtsjahr veröffentlicht Leopold Mozart ein vielbeachtetes Buch. Es ist eine Violinschule, in der auch allgemeine Fragen der Musik behandelt werden.

**1757** Wolfgang's Vater wird zum Hofkomponisten ernannt, auch von ihm gibt es eine Reihe schöner Werke. Etwas die hübsche „Schiltenerfahrt“ oder das Trompetenkonzert.

**1761** Im Alter von fünf Jahren komponiert Wolfgang sein erstes Musikstück. Es ist ein Menuett für Cembalo. Es erhält später die Bezeichnung Köchel-Verzeichnis Nr. 1. Ritter von Köchel (1800-1877) hatte die Werke Mozarts in der zeitlichen Abfolge nach ihrer Entstehungszeit geordnet und jedes Stück – sei es eine ganze Oper oder auch nur ein kurzes Werk – jeweils mit einer entsprechenden Nummer versehen.

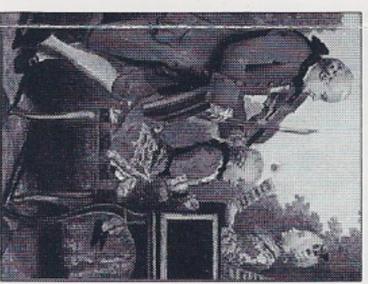
sehen. Heute bezeichnet man daher Mozarts Werke mit den Buchstaben KV (Köchel-Verzeichnis) und der entsprechenden Nummer, aus der man annähernd die Entstehungszeit ablesen kann. Das Köchel-Verzeichnis reicht bis zum KV 626, dem Requiem, Mozarts letztem Werk.

**1762** Der Vater unternimmt mit den Kindern Wolfgang und Nannerl eine erste Reise nach München und nach Wien. In Wien wird Wolfgang zum Tagesgespräch. Nach dem Konzert am kaiserlichen Hof springt er ungeniert auf den Schoß der Kaiserin und gibt ihr einen Kuss.



Der kleine 7-jährige Mozart.

**1763** Die ganze Familie macht sich auf den Weg nach Paris. Die lange Reise führt über München, Augsburg, Schwetzingen, Heidelberg, Mainz, Frankfurt am Main, Koblenz, Köln, Aachen und Brüssel.



Der Vater Leopold Mozart, mit seinen Kindern Wolfgang Amadeus und dem „Nannerl“ im November 1763.

**1764** Von Paris aus reist man in diesem Jahr nach London weiter. Dort schließt der kleine Mozart Freundschaft mit dem jüngsten Sohn von Bach, Johann Christian Bach. In London entsteht Mozarts

„Londoner Notenbuch“, aus dem in dieser Aufnahme einige Stücke erklingen.

**1765** Die Mozarts treffen, von London kommend, in Den Haag ein und reisen 1765 weiter nach Amsterdam, sodann abermals nach Paris und endlich über die Schweiz heim nach Salzburg.

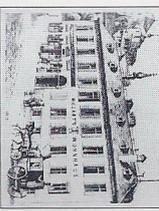
**1767** Wie schon zuvor, so stehen auch die folgenden Jahre ganz im Zeichen zahlreicher Reisen in die europäischen Musikzentren mit öffentlichen Konzerten und Auftritten vor hochgestellten Persönlichkeiten und an den Höfen. Der Vater Leopold Mozart reist wieder einmal mit seinen beiden Kindern Nannerl und Wolfgang nach Wien.

**1770** Die erste große Italienreise wird unternommen. In Rom wird Mozart als Vierzehnjähriger vom Papst zum „Ritter vom goldenen Sporn“ ernannt. Am zweiten Weihnachtstag wird in Mailand Mozarts Oper „Mitridate“ aufgeführt.

**1771** Rückkehr nach Salzburg über Venedig, Verona und Innsbruck. Aber schon im August des gleichen Jahres geht es wiederum nach Italien.

**1772** Mozart wird als besoldeter Geiger beim Salzburger Erzbischof Graf Colloredo angestellt. Im Oktober reist er mit dem Vater nach Mailand.

**1773** Mozart reist mit dem Vater wieder einmal nach Wien.



Im Herbst 1773 ziehen die Mozarts in das hier gezeigte Wohnhaus am heutigen Melarplatz. Im großen „Janzmeister-saal“, im ersten Stock des Hauses, geben die Mozarts eigene Konzerte. Der Vater Leopold wohnt hier bis zu seinem Lebensende im Jahr 1787. Das Wohnhaus ist erhalten und man sollte nicht versäumen, es zu besichtigen.

**1774** Im Dezember steht man die Familie Mozart in München.

**1776** Mozart schreibt Klavierkonzerte, Serenaden, Messen ...

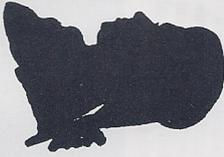
**1777** Mozart wird aus den Diensten des Erzbischofs entlassen. Er reist mit der Mutter nach Mittenbach und nach Augsburg, wo er mit seinem Lebensstüßigen „Bäse“, seiner Cousine, ausgelassen scherzt und manchen Unling treibt. In Augsburg befreundet Mozart sich mit dem Klavierbauer Johann Andreas Stein. Mozart schreibt ein Konzert für 5 Klavier und Orchester, das er im Fuggerschen Saal zusammen mit Stein und dem Domorganisten Demmler am 28. Oktober 1777 zum ersten Mal auführt.

Weiter geht's nach Mannheim. Hier verlobt Wolfgang Amadeus mit dem ersten Mal in seinem Leben. Es ist Aloysia Weber, die Schwester seiner späteren Frau Constanze. Der Anteilfall in Mannheim verzögert sich aus verständlichen Gründen...

**1778** Im März bricht Mozart mit seiner Mutter nach Paris auf. Hier gibt er zahlreiche Konzerte. Im Juli verliert Mozart seine Mutter durch eine schwere Krankheit.

**1779** Im Januar trifft Mozart nach langer Abwesenheit in Salzburg ein. Erstaunlicherweise wird er wieder in die Dienste des Erzbischofs aufgenommen.

**1781** In Wien kommt es zum endgültigen Bruch mit dem Salzburger Erzbischof. Mit dem



Dieser Schattensitz im Jahr 1785 entstanden, zeigt Wolfgang Amadeus mit seiner typischen Haarpracht, dem Zopf mit schleier oder ähnliche Frisuren den „Mozart-Zopf“.

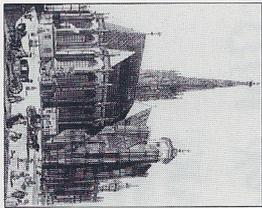
berühmten Fußtritt in den Allerwertesten wird er aus dem Dienst entlassen. Mozart bleibt von nun an in Wien. Er schreibt Opern und Orchesterwerke und wird als bald der bekannteste Musiker der Stadt.



Constanze Mozart, geborene Weber, die Mozart im Jahre 1782 in Wien heiratet.

**1782** Am 4. August heiratet Mozart Constanze Weber. Voller Schaffensfreude schreibt er Opern, Klavierkonzerte, Streichquartette und vieles mehr.

**1786** Dies ist das Entstehungsjahr der Oper „Die Hochzeit des Figaro“. Sie wird am 1. Mai in Wien zum ersten Mal aufgeführt. Der Erfolg ist groß.



Wien zur Zeit des „Figaro“. Der berühmte Stephansdom.

**1787** Im Januar reisen Mozart und Constanze nach Prag. Es entsteht die berühmte Serenade „Eine kleine Nachtmusik“. Der junge Beethoven kommt aus Bonn zu Mozart, um bei ihm zu lernen. – In diesem Jahr fährt man aber auch ein zweites Mal nach Prag, denn im Oktober wird Mozarts wohl bedeutendste Oper, der „Don Giovanni“ aufgeführt.

**1788** Es entstehen Mozarts letzte drei Sinfonien, jedes ein erstklassiges Meisterwerk für sich. Die letzte ist die „Jupiter-Sinfonie“.

**1789** Wieder unternimmt Mozart eine große Reise, diesmal geht es in den Norden, nach Dresden, Leipzig und Berlin. Sein Reisebegleiter ist der Wiener Hofist von Lichnowsky. In diesem Jahr schreibt Mozart sein Klavierquintett, das in Ausschnitten in dieser Aufnahme zu hören ist.

**1790** Mozart begibt sich nach Frankfurt am Main, wo die Kaiserkrönung Leopolds II. jedoch nicht die Begehung, die er sich erhofft.

**1791** Am 30. September wird in Wien Mozarts Oper „Die Zauberflöte“ uraufgeführt. Nur wenige Monate später, am 5. Dezember, endet Mozarts viel zu kurzes Leben.



Mozart im Jahre 1789.

### Wolfgang Amadeus Mozart

Es erklängen Ausschnitte aus den folgenden Musik-Werken:

**Eine kleine Nachtmusik** Hamburger Philharmoniker Wilhelm Bräuer-Hüggeberg  
Gabrielle Fricke, Sopran/Camerata Akademie Salzburg

**Der Knackknack** von Bequin – Andree Angelo, Gemalto von 1671, Prag.  
Mennert KV 1 Andree Angelo, Gemalto von 1671, Prag.

**Sinfonie A-Dur, KV 201** Camerata Laboresis/Alexander von Franke

**Allegro aus den Londoner Stücken, KV 15 L** Andree Angelo, Gemalto

**Motete „Exultate, jubilate“, KV 165**

**Violinkonzert A-Dur, KV 219** Igor Ostrov/Russ Staatsorchester

**Konzertondo D-Dur, KV 382**

**Violinkonzert G-Dur, KV 216** Tibor Varga/Kammerorchester Tibor Varga

**Klaviersonate A-Dur, KV 488** Justus Franz/Bamberger Sinfoniker/Claus Peter Flor

**Klavierkonzert C-Dur, KV 467** Justus Franz/Bamberger Sinfoniker/Claus Peter Flor

**Klaviertänze aus dem Serail**

**Quvertüre „Die Barthlührung aus dem Serail“**

**Klavierkonzert C-moll, KV 491** Justus Franz/Bamberger Sinfoniker/Claus Peter Flor

**Klavierkonzert C-moll, KV 491** Justus Franz/Bamberger Sinfoniker/Claus Peter Flor

**Kontrabaß Nr. 1, aus KV 609** Orchester der Wiener Volkoper/Paul Angerer

**Klarnettquintett, KV 581** Irarar Klarnette Beinhart-Quartett

**Die Zauberflöte** Rudolf Baum/Sylvia Geeser/Orchester der Hamburgischen Staatsoper

**Fantasia F-moll, KV 594** Michael Schneider, Orgel

**Jupiter-Sinfonie, KV 551** London Philharmonie Orchester/Alfred Scholz

**Violinkonzert KV 211** Tibor Varga/Kammerorchester Tibor Varga

**Quvertüre aus „Don Giovanni“**

Philharmonisches Staatsorchester Hamburg/Aspöck Ludvig

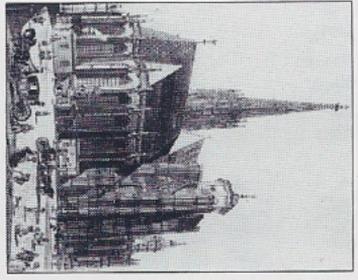
hinteren Fußtritt in den Wertesten wird er aus dem nicht entlassen. Mozart blieb nun an in Wien. Er schreibt und Orchesterwerke wird alsbald der bekannt-Musiker der Stadt.



Manze Mozart, geborene er, die Mozart im Jahre 2 in Wien heiratet.

82 Am 4. August heiratet Mozart Constanze Weber. Volschaftsfreunde schreiben er in Klavierkonzerte, Streich- und vieles mehr.

86 Dies ist das Entungsjahr der Oper „Die lizet des Figaro“. Sie wird l. Mai in Wien zum ersten aufgeführt. Der Erfolg ist



Wien zur Zeit des "Figaro": Der berühmte Stephansdom.

1787 Im Januar reisen Mozart und Constanze nach Prag. Es entsteht die berühmte Serenade „Eine kleine Nachtmusik“. Der junge Beethoven kommt aus Bonn zu Mozart, um bei ihm zu lernen. – In diesem Jahr fährt man aber auch ein zweites Mal nach Prag, denn im Oktober wird Mozarts wohl bedeutendste Oper, der „Don Giovanni“ aufgeführt.

1788 Es entstehen Mozarts letzte drei Sinfonien, jedes ein erstaunliches Meisterwerk für sich, die letzte ist die „Jupiter-Sinfonie“.

1789 Wieder unternimmt Mozart eine große Reise, diesmal geht es in den Norden, nach Dresden, Leipzig und Berlin. Sein Reisebegleiter ist der Wiener First von Lichnowsky. In diesem Jahr schreibt Mozart sein Klarinettenquintet, das in Ausschnitten in dieser Aufnahme zu hören ist.

1790 Mozart begibt sich nach Frankfurt am Main, wo die Kaiserkrönung, Leopolds des Zweiten stattfindet. Mozart findet jedoch nicht die Beachtung, die er sich erhofft.

1791 Am 30. September wird in Wien Mozarts Oper „Die Zauberflöte“ uraufgeführt. Nur wenige Monate später, am 5. Dezember endet Mozarts viel zu kurzes Leben.

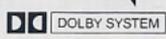


Mozart im Jahre 1789.

### Wolfgang Amadeus Mozart

Es erklingen Ausschnitte aus den folgenden Musik-Werken:

- Eine kleine Nachtmusik, Hamburger Philharmoniker/Wilhelm Brückner-Rüggeberg
- Der Kuckuck KV 1, Andreas Angelo, Gambalo von 1671, Prag
- Mennett KV 1, Andreas Angelo, Gambalo von Durlcken 1755
- Sinfonie A-Dur, KV 201, Camerata Labacensis/Alexander von Pliant
- Sinfonie aus den Londoner Stücken, KV 15 L, Andreas Angelo, Gambalo
- Allegro aus den Londoner Stücken, KV 165
- Motette „Exsultate, jubilate“, KV 165
- Violinkonzert A-Dur, KV 219, Igor, Orstsch/Russ, Staatsorchester Gabriele Fuchs, Sopran/Camerata Academia Salzburg
- Konzerttrondo D-Dur, KV 382
- Christoph Eschenbach/Philharmonisches Staatsorchester Tabor Varga
- Violinkonzert G-Dur, KV 216, Tibor Varga/Kammerorchester Tibor Varga
- Violinsonate KV 331, Justus Franz
- Klaversonate KV 488, Justus Franz/Bamberger Symphoniker/Claus Peter Flor
- Klavierkonzert A-Dur, KV 488, Justus Franz/Bamberger Symphoniker/Claus Peter Flor
- Klavierkonzert C-Dur, KV 467, Justus Franz/Bamberger Symphoniker/Claus Peter Flor
- Klavierkonzert aus dem Serail
- Ouvertüre „Die Entführung aus dem Serail“
- Philharmonisches Staatsorchester Hamburg/Leopold Ludwig
- Klavierkonzert c-moll, KV 491, Justus Franz/Bamberger Symphoniker/Claus Peter Flor
- Philharmonisches Staatsorchester Hamburg/Leopold Ludwig
- Kontranz Nr. 1, aus KV 609, Orchester der Wiener Volkoper/Paul Angerer
- Klarinettenquintett, KV 581, Franz Klein/Das Beinhorn-Quartett
- Die Zauberflöte Rudolf Baum/Sylvia Gesszy/Orchester der Hamburgischen Staatsoper
- Fantasia f-moll, KV 594, Michael Schneider, Orgel
- Jupiter-Sinfonie, KV 551, London Philharmonic Orchestra/Alfred Scholz
- Violinkonzert KV 211, Tibor Varga/Kammerorchester Tibor Varga
- Quvertüre aus „Don Giovanni“
- Philharmonisches Staatsorchester Hamburg/Leopold Ludwig



Trademark Dolby Laboratories



Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorbehalten. Kein Verleih! Keine unerlaubte Vervielfältigung, Vermietung, Aufführung, Sendung! Made in Germany  
 BMG ARIOLA MILLER GMBH, 2085 Quickborn



KLASSIK FÜR KIDS  
MOZART



Seite

1

490 978

STEREO



BMG ARIOLA MILLER GmbH/Studiobetriebe  
Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorbehalten.  
Made in Germany



DOLBY SYSTEM

**EUROPA**  
PRIMO

KLASSIK FÜR KIDS  
MOZART

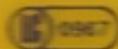
**BMG**  
BERTHELMANN MUSIC GROUP

Seite  
**2**

490 978

**STEREO**

BMG ARIOLA MILLER GmbH/Studiobetriebe  
Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorbehalten.  
Made in Germany



DOLBY SYSTEM

